Streifenwagen gerammt, mit Motorrad gestürzt, Fußgängerin angefahren
Wochenend-Einsätze im Stundentakt: Etliche Verkehrsunfälle beschäftigen Polizei

Montag 1. September 2014 - **Hameln/Hessisch Oldendorf (wbn). Zahlreiche Verkehrsunfälle haben am Wochenende die Polizei in Hameln und Hessisch Oldendorf in Atem gehalten.**

Die Serie begann bereits am Freitagnachmittag. In der Scharnhorststraße in Hameln hatte ein betrunkener Fahrradfahrer einer Polizeistreife die Vorfahrt genommen. Bei der Kollision verletzte sich der Radfahrer leicht und pustete anschließend 0,7 Promille. Am Peterwagen entstand ein Schaden von 1.500 Euro.

Fortsetzung von Seite 1

Am Samstagvormittag rutschte ein Motorradfahrer in Klein Berkel beim Abbremsen auf nasser Fahrbahn aus und prallte gegen ein abgestelltes Motorrad. Auch er verletzte sich bei dem Unfall.

Wenig später wurde in Hameln eine 87 Jahre alte Fußgängerin von einem abbiegenden Auto erfasst und zu Boden geschleudert. Die Seniorin musste in eine Klinik gebracht werden.

Eine Stunde danach der nächste Einsatz: Auffahrunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen auf der Deisterstraße. Ein verletzter Autofahrer (73) kam ins Krankenhaus, Sachschaden insgesamt: 2.500 Euro.

Bei einem weiteren Unfall mit zwei Autos wurden am späten Nachmittag auf der Pyrmonter Straße drei Personen verletzt, darunter ein 6 Jahre altes Kind. Der Sachschaden beträgt nach Polizeiangaben 8.500 Euro.

In der Nacht dann eine Verkehrsunfallflucht: In der Schillerstraße in Hameln hatte gegen 3.30 Uhr der Fahrer eines 5er-BMWs einen am Straßenrand geparkten 1er-BMW gerammt und sein schwer beschädigtes Vehikel zurückgelassen, ohne sich um irgendetwas zu kümmern. Der Wagen wurde von der Polizei beschlagnahmt. Der Sachschaden wird auf 18.000 Euro geschätzt. Die Polizei sucht Zeugen des Vorfalls, Telefon (0 51 51) 933 222.

Und auch die Polizei in Hessisch Oldendorf ermittelt in Sachen Unfallflucht. Am Samstagabend gegen 22.10 Uhr musste eine 20 Jahre alte Golf-Fahrerin in Höfingen einem teilweise auf ihrer Spur entgegenkommenden Kleinwagen ausweichen, lenkte nach links, stieß gegen eine Bordsteinkante und verletzte sich leicht. Zeugen werden gebeten, sich bei der Polizei Hessisch Oldendorf zu melden, Telefon (0 51 52) 94 749-0.

Nachfolgend der detaillierte Polizeibericht aus Hameln:

„Am vergangenen Wochenende ereigneten sich in Hameln, Hess. Oldendorf und Salzhemmendorf zahlreiche Verkehrsunfälle, bei denen Personen verletzt wurden sowie die Unfallverursacher alkoholisiert waren oder sich unerlaubt von den Unfallstellen entfernten. Hier eine Auswahl:

(Hameln) Zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein Streifenwagen der Polizei Hameln beteiligt war, kam es am Freitagnachmittag in der Scharnhorststraße: ein 19-jähriger Radfahrer beachtete an der Einmündung Sandstraße nicht die Vorfahrt des Polizeifahrzeuges. Der Radfahrer wurde vom Frontbereich des Funkstreifenwagens erfasst und leicht verletzt. Der Radfahrer stand unter Alkoholeinfluss; ein Alkomattest ergab eine Atemalkoholkonzentration von über 0,7 Promille. Am Einsatzfahrzeug entstand ein Schaden von ca. 1500 Euro.

(Hameln) Samstagvormittag gegen 11.00 Uhr ereignete sich in der Talstraße (Klein Berkel) ein Verkehrsunfall, bei dem 18-Jähriger verletzt wurde und ein Sachschaden in Höhe von ca. 1600 Euro entstand. Der 18-Jährige befuhr mit seinem Leichtkraftrad die Talstraße in Richtung Grabbestraße. Hinter der Einmündung Erlenweg musste der junge Mann nach eigenen Angaben verkehrsbedingt stark abbremsen. Beim Abbremsen auf nasser Fahrbahn rutschte er geradeaus weiter und prallte gegen ein am Fahrbahnrand abgestelltes Motorrad. Durch den Aufprall wurde das Motorrad noch gegen einen davor abgestellten Pkw gestoßen. Der 18-Jährige stürzte und verletzte sich dabei.

(Hameln) Eine 87-jährige Fußgängerin wurde Samstagmittag kurz vor 12.00 Uhr an der Einmündung Klütstraße / Pflümerweg leicht verletzt, als diese auf dem Fußgängerüberweg den Pflümerweg überqueren wollte. Eine 27-Jährige bog mit ihrem Opel Corsa von der Klütstraße in den Pflümerweg ab und übersah dabei offensichtlich die Fußgängerin, die von Frontbereich des Pkw erfasst und zu Boden geschleudert wurde. Die verletzte Seniorin wurde mit einem Rettungswagen zu einer Hamelner Klinik transportiert. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von ca. 500 Euro.

(Hameln) Ca. 1 Stunde später wurde die Streifenwagenbesatzung zu einem Auffahrunfall mit 3 beteiligten Fahrzeugen auf der Deisterstraße Höhe Deisterfriedhof gerufen. Auch hier wurde ein 73-jähriger als beteiligter Pkw-Fahrer leicht verletzt und musste mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gefahren werden. Der Sachschaden an den beteiligten Fahrzeugen wurde auf 2500 Euro geschätzt.

(Hameln) Am Samstagnachmittag kam es um 17.35 Uhr auf der Pyrmonter Straße zu einem Auffahrunfall mit 2 beteiligten Fahrzeugen und 3 leicht verletzten Personen. Unter den Verletzten befand sich auch ein 6 Jahre altes Kind, dass von der Unfall aufnehmenden Streifenwagenbesatzung der Polizei Hameln einen Plüsch-Teddybären überreicht bekam. Der Trostteddy zeigte Wirkung und beruhigte das sichtlich unter dem Einfluss des Geschehens stehende Kind. Der Sachschaden wird auf 8500 Euro geschätzt.

(Hameln) Ein Verkehrsunfall, bei dem der Unfallverursacher sein stark beschädigtes Fahrzeug zurückließ und zu Fuß von der Unfallstelle flüchtete, ereignete sich in der Nacht von Samstag auf Sonntag in der Schillerstraße. Offensichtlich fuhr gegen 03.30 Uhr ein 5er-BMW die Schillerstraße stadtauswärts. Hier prallte das Fahrzeug hinter der Einmündung Eckermannstraße mit großer Wucht gegen einen am Fahrbahnrand abgestellten 1er-BMW. Nach dem Aufprall, bei dem das Rad vorne rechts des 5er-BMW abgerissen und weggeschleudert wurde, kam der 5er-BMW mehr als 100 Meter hinter der Unfallstelle zum Stillstand. Der Gesamtschaden wird auf 18.000 Euro geschätzt. Der 5er-BMW wurde

beschlagnahmt; die Ermittlungen bezüglich des Fahrers zur Unfallzeit dauern an. Zeugen, die den Unfall selbst oder Personen im Nahbereich der Unfallstelle gesehen haben, möchten sich unter Tel. 05151/933-222 mit der Polizei Hameln in Verbindung setzen.

(Hess. Oldendorf) Eine weitere Verkehrsunfallflucht beschäftigt die Polizeistation Hess. Oldendorf. Am Samstagabend gegen 22.10 Uhr befuhr eine 20-Jährige mit ihrem VW Golf die "Neue Heerstraße" in Höfingen in Richtung Weibeck. Nach eigenen Angaben kam ihr in einer Kurve Höhe "Im Wiesenthal" ein dunkler Kleinwagen teilweise auf ihrer Fahrbahnseite entgegen. Die Golf-Fahrerin lenkte daraufhin nach links, stieß gegen die Bordsteinkante und verletzte sich dabei leicht. Am Golf entstand ein geschätzter Schaden in Höhe von 500 Euro. Zeugen, die den Vorfall beobachtet haben, werden gebeten, sich mit der Polizeistation Hess. Oldendorf (Tel. 05152/94749-0) in Verbindung zu setzen.“